

Checkliste für Ihren HZV-Start



Teilnahme an einer Praxisberatung oder HZV-Infoveranstaltung



HZV-Beantragung, Teilnahme für den Arzt: www.hausarzt-service-online.de



Verbandsmitgliedschaft beantragen (freiwillig), um Verwaltungskosten einzusparen und die Hausärzteschaft zu stärken. www.hausarzt-service-online.de



DMP-Teilnahme (Diab., KHK, Asthma, COPD) beantragen, sofern Genehmigung noch nicht vorliegt. www.kvno.de



Kontaktaufnahme zum Labor, um HZV-Laborbestellung/-berechnung zu besprechen.



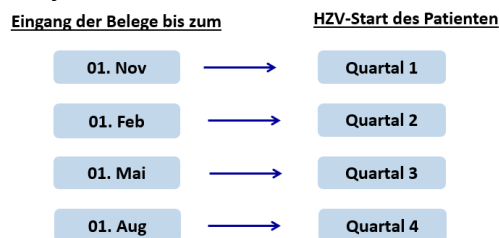
HZV-FAX-Bestätigung, mit persönlicher HÄVG-ID → **Einschreibung kann beginnen**

Patienteneinschreibung in zwei Varianten:

1. **Einschreibebformulare** aus dem zugesandten HZV-Starterpaket verwenden
2. **Online-Einschreibebformulare** Ihrer Praxissoftware nutzen – außer bei DAK und Barmer (Ersatzkassen), hier geht nur die Papier-Variante.



Die Einschreibefristen enden jeweils 2 Monate vor dem nächsten Quartal.



Aktivierung des HZV-Moduls (mit zugesandtem USB-Online-Key) in Ihrer Praxissoftware.

Aktivierung der neuen HZV-Patienten in Ihrer Praxissoftware mit **zugesendeten Patiententeilnahmeverzeichnissen (PTV)**.



PTV in zwei Varianten erhältlich:

1. per Postversand – ca. 1 Woche vor dem nächsten Quartal
2. Online per Mail zum Download – ca. 3 Wochen vor dem nächsten Quartal

Für den Download ist eine einmalige **Registrierung im kostenfreien Arztportal** nötig. (www.Arztportal.net)



Test-HZV-Abrechnung vor Ende des ersten Abrechnungsquartals, um den Vorgang kennenzulernen. (Die Abrechnung geht täglich und bis zu 4 Quartale im Nachhinein.)



Erhalt von monatlichen **Kassen-Abschlagszahlungen** für HZV-Patienten. Ca. 10 Wochen nach Quartalsabrechnung erfolgt die **Honorar-Abschlusszahlung**.



Teilnahme an 4 Qualitätszirkel pro Jahr (im TK-Vertrag 3 pro Jahr)